



Industriekaufmann / Industriekauffrau



Maßnahmedauer

24 Monate
(inkl. betrieblichem Praktikum)

Praktikum

6 Monate



Abschluss

IHK-Zeugnis
„Industriekaufmann/-frau“
SAP®-Anwenderzertifikat
"Foundation Level"



Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgut-
schein durch die Agentur für
Arbeit oder das Jobcenter

Informationen zum Beruf

Ob in der Textil-, Fahrzeug- oder Logistikbranche, Industriekaufleute sind wertvolle Mitarbeiter für Firmen nahezu aller Wirtschaftszweige. Mit der Fähigkeit, komplexe Geschäftsvorgänge im Blick zu behalten und zu steuern, machen sie sich unverzichtbar.

Als Industriekaufmann sind Sie in Unternehmen flexibel einsetzbar. Typische Arbeitsbereiche sind der Einkauf, die Personalabteilung, das Marketing oder Rechnungswesen. Wie die Tätigkeitsfelder ist auch das Aufgabenspektrum breit gefächert: Sie vergleichen Angebote, verhandeln über Landesgrenzen hinweg Preise mit Lieferanten und kaufen Produkte oder Dienstleistungen ein. Als zentraler Ansprechpartner begleiten Sie den Prozess vom Angebot bis zur Wareneingangskontrolle und dem Begleichen der Rechnung. Sie beobachten den Markt für Ihr Produkt und erarbeiten auf Basis Ihrer Recherche gezielte Marketingstrategien. Telefonate und schriftliche Korrespondenzen auf Deutsch oder Englisch sowie Kundentermine gehören zu Ihren Routineaufgaben. Im Personalwesen unterstützen Sie bei der Personaleinsatzplanung oder der Personalbeschaffung.

Die abwechslungsreichen Tätigkeitsfelder lassen keine Langeweile an Ihrem Arbeitsplatz aufkommen und geben Ihnen die Möglichkeit, mit jeder neuen Aufgabe zu wachsen.

Wenn Sie Ihre fachspezifischen Kenntnisse und Fähigkeiten weiter ausbauen möchten, können Sie nach gelungenem Berufsstart eine Fortbildung zum Fachwirt anstreben.

Ausbildung bei pro.Di

Die Qualifizierung zum Industriekaufmann wird bei pro.Di zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzieller Mitarbeiter zu empfehlen.

Mit Ausbildungsinhalten wie der allgemeinen und speziellen Betriebswirtschaftslehre bereiten wir Sie gezielt auf Ihre spätere Aufgabe in Industrieunternehmen vor. Zur speziellen Betriebswirtschaftslehre zählen unter anderem Grundlagenkenntnisse zur Wertschöpfungskette oder dem Beschaffungs- und Absatzprozess. Die Themen Englisch, Rechnungswesen und Datenverarbeitung komplettieren den Ausbildungsplan.

Während Ihrer Ausbildung bei pro.Di können Sie optional und begleitend zur Qualifizierung die Ausbildereignungsprüfung und die global anerkannte LCCI-Prüfung (Englischprüfung vor der Londoner Industrie- und Handelskammer) ablegen.



Voraussetzung

Hauptschulabschluss
oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Verständnis für Zahlen und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Eine gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Kunden- und Serviceorientierung
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Verhandlungsgeschick
- Sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Geschäftsprozesse und Wertströme erfassen und verarbeiten
- Beschaffungsprozesse sowie Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren
- Investitions- und Finanzierungsprozesse
- Rechnungswesen
- Englisch
- EDV
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office
- SAP® ERP

Jobchancen

In der Exportnation Deutschland sind Fachkräfte gesucht, die Freude daran haben, über Landesgrenzen hinweg mit Lieferanten, Kunden und Kollegen zusammenzuarbeiten. Wenn Sie gerne Projekte planen und in Eigenverantwortung Geschäftsprozesse steuern, sind Sie in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige ein gefragter Mitarbeiter.



Ansprechpartner

Alexander Dreyer
Telefon 07084 933-7016



Maßnahmeort

pro.Di GmbH
Bühlhof 6
75328 Schömberg



Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegs- voraussetzungen für diese Maß- nahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.